

Informationen



Teilnahmebedingungen

Teilnahmegebühr:

Teilnahmegebühr: €325,-
Für Mitglieder der DGK: €300,-
Teilnehmerzahl: max. 30

Registrierung:

1. Ihre Online-Anmeldung
2. Verbindliche Teilnahmebestätigung durch die Akademie
3. Überweisung der Kursgebühr auf das Konto:
DGK-Akademie
Commerzbank Düsseldorf
BLZ: 300 400 00, Konto-Nr.: 402160600
IBAN: DE31 3004 0000 0402 1606 00
BIC: COBADEFFXXX
Verwendungszweck (wichtig!):
RG-Nr., Vor- und Nachname

Informationen und Anmeldung online:

www.akademie.dgk.org

Teilnahmebedingungen der DGK-Akademie:

Ihre Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Kursgebühr. Bei Absage der Veranstaltung seitens des Veranstalters wird die Kursgebühr voll zurück-erstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche bestehen nicht. Erfolgt eine – wenn auch unverschuldete – Absage des Teilnehmers (**Stornierung muss schriftlich erfolgen!**) bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, wird für die Stornierung eine Bearbeitungsgebühr i. H. v. € 35,- einbehalten. **Nach diesem Zeitpunkt kann keine Rückvergütung der Kursgebühr mehr erfolgen.** Der Veranstalter behält sich Programmänderungen vor.

Datenschutz: Zur Durchführung und Planung der von Ihnen gebuchten Veranstaltung benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten. Diese Daten werden von uns zum Zwecke der vertragsgemäßen Leistungserbringung benötigt. Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Eine Weitergabe zu anderen Zwecken an Dritte findet nicht statt.

Änderungen vorbehalten.

*Anerkennung:

Die Veranstaltung wurde von der DGK-Akademie mit 19 CME-Punkten in der Kategorie A bewertet und wird im Rahmen der „Anerkennung ärztlicher Fortbildung“ bei der Ärztekammer Nordrhein eingereicht. Dienstleistungen und/oder Produkte werden nicht beworben. Etwaige Interessenkonflikte werden von den Referenten vor dem Vortrag offengelegt.

In Kooperation mit:



ONLINE Herzinsuffizienz Aufbaukurs

Modul Device-Therapie

Modul Rehabilitation und ambulante Versorgung



19 CME-Punkte*

Mit freundlicher Unterstützung** von:



Kontakt:

Nina Bonkowski **Svenja Sonnemans**
Tel.: +49 (0)211 600 692-63 Tel.: +49 (0)211 600 692-22
E-Mail: bonkowski@dgk.org E-Mail: sonnemans@dgk.org
Fax: +49 (0)211 600 692-69 www.akademie.dgk.org

**Novartis unterstützt die Durchführung der Fortbildungsveranstaltung der DGK-Akademie mit einem Betrag von €19.500,-. Novartis hat keinen Einfluss auf die Wahl der Themen, Referenten, Inhalte und Präsentationsformen.

1078578 11/21

04.11.2021 – 05.11.2021

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Johann Bauersachs
Prof. Dr. Christian Veltmann
Prof. Dr. Tibor Kempf

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Aufbaukurs Herzinsuffizienz (HI) mit Fokus auf Device-Therapie und Rehabilitation/ambulante Versorgung findet in diesem Jahr online statt.

Der Bedarf strukturierter Fortbildung zur HI nimmt aufgrund der zunehmenden Bedeutung der Erkrankung, der DGK-Initiative zur Etablierung von Heart Failure Units sowie dem Curriculum „Herzinsuffizienz“ stetig zu.

Die gewählte Thematik ergänzt den Grundkurs HI, eine Teilnahme am Aufbaukurs ist aber unabhängig vom Grundkurs möglich.

Dieser Kurs bietet Ihnen:

- für die Zusatzqualifikation „Herzinsuffizienz“ verpflichtende Inhalte
- praxisorientierte und fallbasierte Themen, dargestellt von ausgewiesenen Experten/innen
- Fokus auf Indikationsstellung, Implantation und Programmierung von Device-Therapie-Systemen
- Besprechung spezieller Situationen, wie bspw. die Device-Infektion
- Entlass-Management, Rehabilitation und ambulante Versorgung bei HI

Zielpublikum für diesen Kurs sind sowohl Klinikärzte/innen als auch niedergelassene Kollegen/innen. Krankenpfleger/innen, die sich mit dem Thema Herzinsuffizienz beschäftigen, sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Viele Grüße

Johann Bauersachs
Christian Veltmann
Tibor Kempf

In Kooperation mit:



AG10.
Chronische Herzinsuffizienz

Programm

Donnerstag, 04. November 2021

Vorsitz: Christian Veltmann

09:00–09:15 Uhr **Begrüßung**
J. Bauersachs

09:15–10:00 Uhr **Zentrale Schlafapnoe und Herzinsuffizienz**
O. Oldenburg

10:00–11:00 Uhr **ICD-Therapie bei Herzinsuffizienz – Indikation und Fallbeispiele**
C. Veltmann

11:00–11:15 Uhr **Pause**

11:15–12:00 Uhr **CRT-Therapie – Wer profitiert wirklich?**
C. W. Israel

12:00–13:00 Uhr **CRT-Nachsorge – Worauf muss ich achten?**
D. Duncker

13:00–13:45 Uhr **Pause**

13:45–14:15 Uhr **Echobasierte CRT-Programmierung**
D. Berliner

14:15–15:00 Uhr **Alternative Device-Therapie bei Herzinsuffizienz**
C. Veltmann

15:00–15:45 Uhr **Spezielle Situationen im Umgang mit Devices**
D. Duncker

15:45–16:00 Uhr **Pause**

16:00–16:45 Uhr **Management von atrialen und ventrikulären Arrhythmien**
C. Veltmann

16:45–17:15 Uhr **Interaktive Falldiskussion**
D. Duncker

Freitag, 05. November 2021

Vorsitz: Tibor Kempf

08:00–08:45 Uhr **Geriatrische Patienten – Worauf ist zu achten?**
K. Hager

08:45–09:30 Uhr **Rehabilitation**
B. Schwaab

09:30–09:45 Uhr **Pause**

09:45–10:30 Uhr **Strategien zur Verbesserung der Therapietreue**
M. Schulz

10:30–11:15 Uhr **Entlassmanagement und vernetzte Versorgung**
S. Störk

11:15–12:00 Uhr **SGLT2 Hemmer bei Herzinsuffizienz und Komorbiditäten**
M. Lehrke

12:00–12:45 Uhr **Telemedizinische Betreuung**
F. Köhler

12:45–13:30 Uhr **Pause**

13:30–14:15 Uhr **Herzinsuffizienz aus der Sicht des Niedergelassenen**
K. Rybak

14:15–15:00 Uhr **Trainingstherapie bei Herzinsuffizienz / VAD / HTx**
U. Tegtbur

15:00–15:45 Uhr **Herzinsuffizienz und Psyche**
K. Kahl

15:45–16:15 Uhr **Kardioonkologie**
D. Berliner

Referenten

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Johann Bauersachs
Prof. Dr. Christian Veltmann
Prof. Dr. Tibor Kempf
Medizinische Hochschule Hannover

Referenten:

Dr. Dominik Berliner, Hannover
PD Dr. David Duncker, Hannover
Prof. Dr. Klaus Hager, Hannover
PD Dr. Carsten W. Israel, Bielefeld
Prof. Dr. Kai Kahl, Hannover
Prof. Dr. Friedrich Köhler, Berlin
Prof. Dr. Michael Lehrke, Aachen
Prof. Dr. Olaf Oldenburg, Münster
Dr. Karin Rybak, Dessau
Prof. Dr. Martin Schulz, Berlin
Prof. Dr. Bernhard Schwaab, Timmendorfer Strand
Prof. Dr. Stefan Störk, Würzburg
Prof. Dr. Uwe Tegtbur, Hannover